

ulm

Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe
am Beispiel der Stadt Ulm

Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Zusammensetzung der Projektgruppe

Stadt Ulm

ulm

Stadt Ulm

Stadt Ulm

ulm

Leistungserbringer

habila

Mehr Möglichkeiten

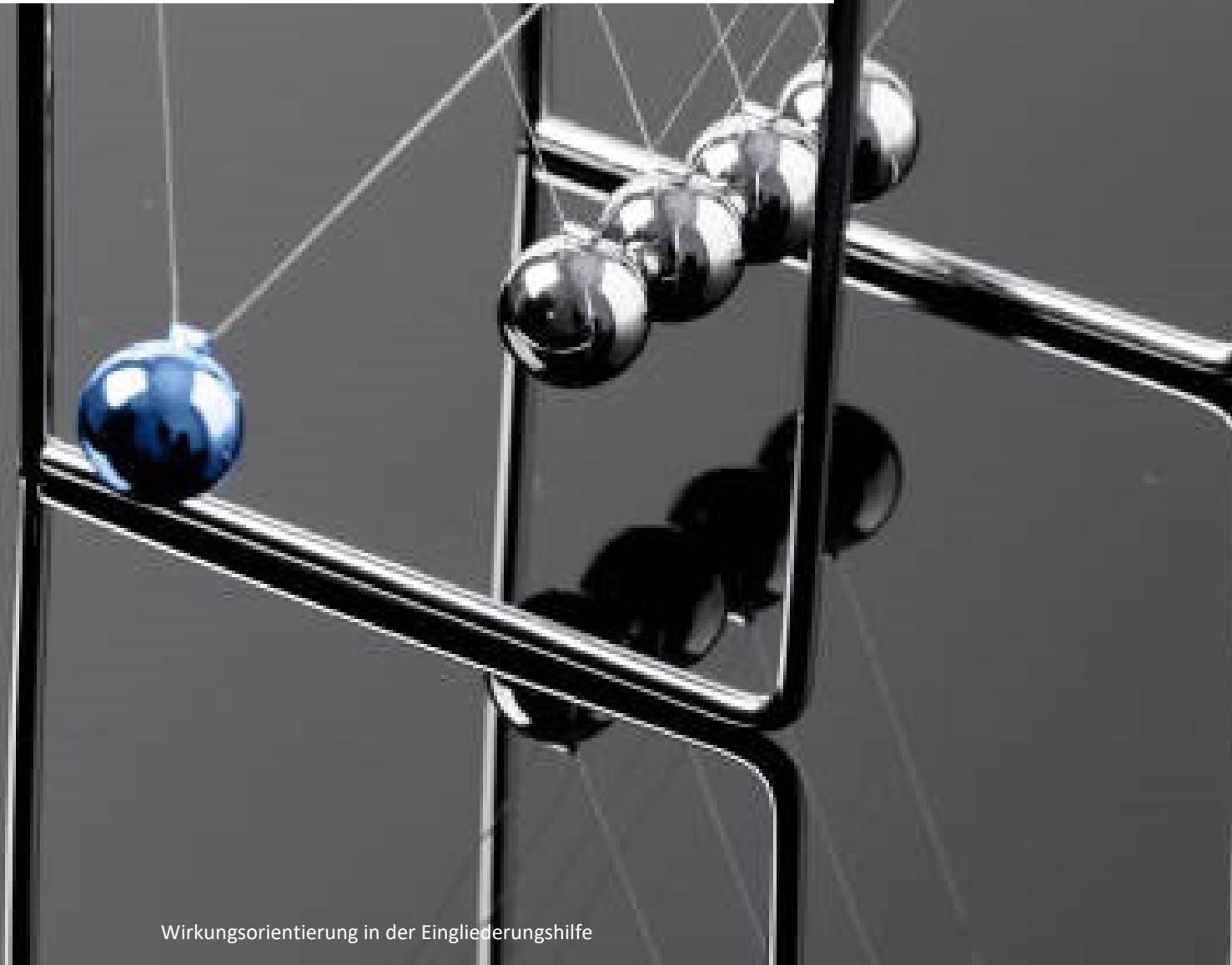
3 Menschen mit Behinderung



wissenschaftliche Begleitung



Wie messen wir die Wirkung sozialer Arbeit?



Projektlaufzeit

2019-2022

Ziel

Wie kann man Wirkung und Wirksamkeit in der Eingliederungshilfe messbar machen?

Rahmenbedingungen

- Beteiligung ein Leistungserbringer
- Beteiligung von 3 Menschen mit Behinderung

Ergebnisse

- Instrumente zur Betrachtung von 3 Ebenen
 - persönliche Ebene
 - Leistungserbringer
 - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- Vereinbarung eines regelmäßigen Qualitätsdialogs mit den Leistungserbringern
- verbindliche Anwendung der Instrumente in den Leistungsvereinbarungen

persönliche Ebene

- individueller Zielerreichungsgrad und Doppelgewichtung eines Ziels (im Rahmen des Gesamtplangesprächs)

Ziel aus Lebensbereich	nicht erreicht -1	teilweise erreicht, wird nicht weiterverfolgt -0,5	teilweise erreicht, wird weiterverfolgt +0,5	erreicht +1
Summe				

Summe Zielerreichungsgrad _____
Anzahl der Ziele _____
Summe geteilt durch Anzahl _____

- Bewertung der Zufriedenheit (durch einen standardisierten Fragenbogen)

			
ja oder gut Das heißt Sie sind mit Etwas zufrieden.	mittel oder teilweise Das heißt Sie finden Etwas weder gut noch schlecht.	nein oder schlecht Das heißt Sie finden Etwas schlecht und sind unzufrieden.	Trifft nicht auf mich zu.

Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Leistungserbringer (1)

Stadt Ulm

ulm

Leistungserbringer

- **Strukturqualität**
 - Personalschlüssel, Fachkraftquote, Aus- / Fortbildung des Personals, Krankheitsausfall
- **Prozessqualität**
 - Schlüsselprozesse, Beschwerdemanagement, Gewaltprävention, individuelle Mitwirkung der MmB

7. Mitwirkung der MmB / aktive Einbindung der MmB / Zusammenarbeit mit den MmB

Es gibt barrierefreie Möglichkeiten, sich (anonym) einzubringen oder Ideen zu äußern.	<input type="checkbox"/>	+0,5
Es gibt regelmäßige Formate, in denen Wünsche und Ideen eingebbracht werden können.	<input type="checkbox"/>	+0,5
Wünsche und Ideen werden individuell abgefragt.	<input type="checkbox"/>	+1,0
Die MmB werden bei der Erreichung ihrer Wünsche (Autonomie) unterstützt.	<input type="checkbox"/>	+1,0
Den MmB werden Wahlmöglichkeiten (z.B. bei der Auswahl von Mitbewohnenden) geboten.	<input type="checkbox"/>	+0,5
Die MmB werden in Entwicklungsschritten unterstützt, z.B. bei Beginn, Übergang, Beendigung von Maßnahmen.	<input type="checkbox"/>	+1,0

Insgesamt _____

1. Personalschlüssel/ -menge für die Leistungsart _____

Vereinbarte(r) Personalschlüssel/ -menge _____

Tatsächliche(r) Personalschlüssel/ -menge _____

2. Fachkraftquote für die Leistungsart _____

Vereinbarte Fachkraftquote _____

Tatsächliche Fachkraftquote _____

3. Aus- / Fortbildung des Personals

Es gibt ein eigenes Fortbildungsangebot

Die Teilnahme an externen Fortbildungsangeboten wird aktiv gefördert

Das Fortbildungsangebot ist zielgruppenspezifisch

Die Mitarbeitenden nehmen mindestens einmal jährlich an einer Fortbildung teil.

Es gibt Fortbildungen zum Fachkonzept Sozialraumorientierung

Insgesamt (1 Punkt je Kreuz) _____

Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Leistungserbringer (2)

Leistungserbringer

- **Veränderungsbereitschaft**
 - Innovationsbereitschaft/-potential (z.B. Projekt Sozialraumorientierung in der EGH, fallunspezifische Projekte...)
 - Flexibilität im Umgang mit Veränderungen (z.B. im Sozialraum, Bedarf...)
- **Hilfe-/Welfare-Mix**
 - Einbindung von Ressourcen im Sozialraum (Nachbarn, Vereine, Familie, Freunde...)
- **Leistungsauftrag**
 - Bewertung Verhältnis bestehender zu aufzubauenden Ressourcen

3. Veränderungsbereitschaft des Leistungserbringers

Eigeninitiative bezüglich neuer und veränderter Unterstützungsleistungen (im Verhältnis zu den Teilhabewünschen)

Mitentscheidung des Menschen mit Behinderung

Anbindung an Regelangebote

Insgesamt (1 Punkt je Kreuz)

4. Hilfe-/Welfare-Mix

Nutzung von Nahfeldressourcen

Nutzung von sozialräumlichen Ressourcen

5. Leistungsauftrag

bisherige genutzte Ressourcen

aktuell genutzte Ressourcen

Unterschied (Ressourcenaufbau / - abbau)

Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

Wirtschaftlichkeitsbetrachtung

- Kosten einer Fachleistungsstunde im Vergleich der Leistungserbringer untereinander

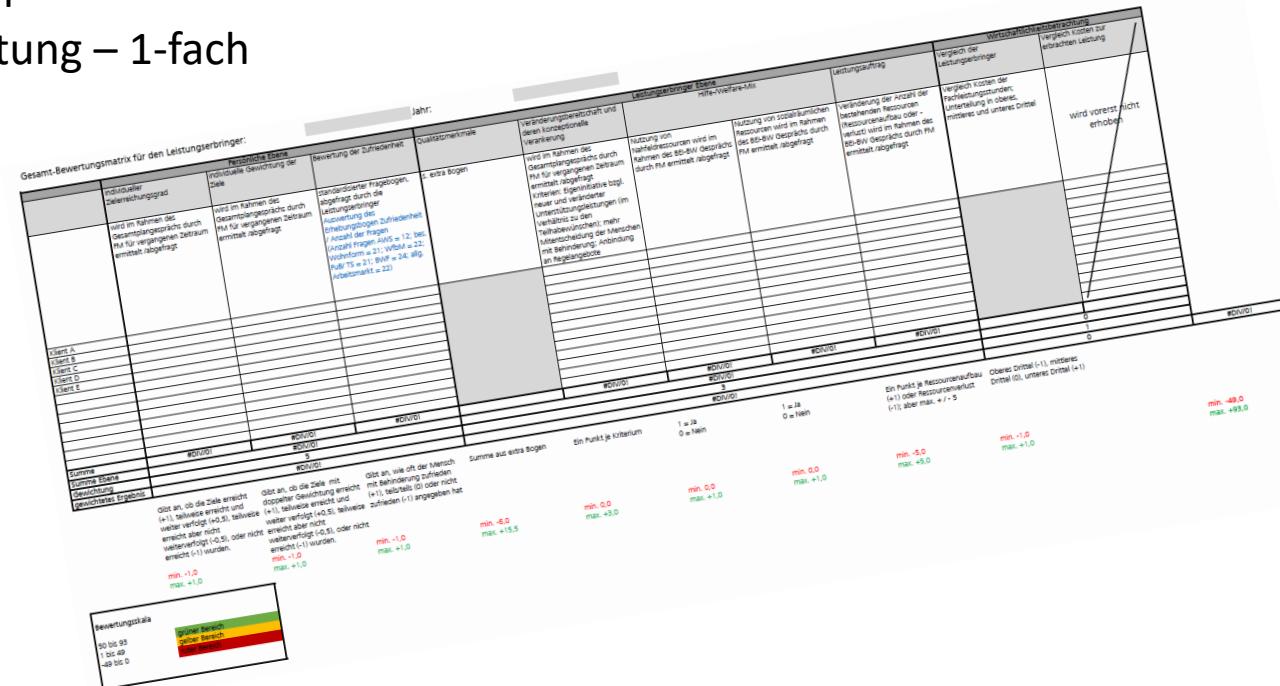


Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Zusammenstellung aller Daten

Grundlagen für einen Qualitätsdialog mit den Leistungserbringern

- alle 3 Ebenen (gewichtet):
 - persönliche Ebene – 5-fach
 - Leistungserbringer – 3-fach
 - Wirtschaftlichkeitsbetrachtung – 1-fach



Wirkungsorientierung in der Eingliederungshilfe

Wie geht's weiter?

Stadt Ulm

ulm

Start im Herbst 2023

- Vorstellung in der Steuerungsgruppe Teilhabe Ulm
- Info zum konkreten Vorgehen und mit allen Instrumenten an Ulmer Leistungserbringer
- Info an alle Ulmer leistungsberechtigte Personen bei Ulmer Leistungserbringern
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Pressemitteilung
 - Podcast beim Ulmer Spatzenzewitscher



- Abschlussbericht (inkl. Instrumente): <https://www.kvjs.de/der-kvjs/service/publikationen-videos/detailansicht/32377>



ulm

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Manuela Wettels

Stadt Ulm – Abt. Soziales, Fachplanung Behindertenhilfe

Schwambergerstr. 1, 89073 Ulm

0731 161-5248, m.wettels@ulm.de